

Klabin feiert den ersten Geburtstag der PM 9



## Ein Meisterstück wurde abgeliefert

**Mit einer jährlichen Produktionsmenge von 350.000 t besitzt Klabin heute die größte Frischfaser-Kartonmaschine in Brasilien. Die PM 9 ist speziell für die Produktion von Flüssigkeitsverpackungskarton (LPB), Faltschachtelkarton (FBB) und gestrichene Kartonsorten (Carrier Board) ausgelegt. Die Anlage wurde im Monte Alegre Werk in Telêmaco Borba (Bundesstaat Paraná) errichtet und arbeitet bereits im Vollbetrieb.**

Fast 400 Tage sind vergangen, seit Brasiliens führender Hersteller und Exporteur von Papier und Karton mit MA-1100 eines der wichtigsten Projekte des Unternehmens in Brasilien finalisierte und das Herzstück, die PM 9, in Betrieb nahm. Die Idee zu diesem Projekt – „MA“ steht für Monte Alegre und „1100“ für die Kapazität der Papierfabrik von 1,1 Mio. Tonnen – entstand bereits 2003. Experten von Voith Paper schlugen einige Alternativen zur Verbesserung der LPB-Produktion vor, darunter den Umbau der PM 4 und PM 6. In verschiedenen Untersuchungen wurde jedoch festgestellt, dass dies nicht

die ideale Lösung darstellt. Die mehr als 25-jährige Partnerschaft als Zulieferer von TetraPak, die Tatsache dass nur wenige Unternehmen über die Technologie zur LPB-Produktion verfügen und die Notwendigkeit den steigenden Bedarf langfristig abzusichern, waren letztendlich ausschlaggebend für die Realisierung des MA-1100 Projekts.

### Auf engstem Raum und in kürzester Zeit

Eine der größten Herausforderungen des MA-1100 Projekts war es, genügend Platz im Monte Alegre Werk zu

finden. Das Werk ist durch seine Lage zwischen den Harmonia- und Tibagi-Flüssen begrenzt und zudem auf einem steilen Hügel gebaut. Dies machte es sehr schwierig, einen Standort für eine 250 m lange Papiermaschine und das dazugehörige Gebäude zu finden. Die Lösung lag in der Verlagerung der Bogenschneideanlage und dem Bau der Maschine an dieser Stelle. Gut 60.000 LKW-Ladungen mussten dazu bewegt werden.

Damit waren aber noch nicht alle Herausforderungen gelöst: Für Voith und Klabin war es entscheidend, die Arbeiten zum vorgesehenen Termin

*Während der Eröffnungsfeier konnten einige Besucher die Papiermaschine besichtigen.*





Die roten Gondeln schweben über dem Rio Tibagi und bringen die Mitarbeiter zur Arbeit auf den Monte Alegre.



Offizielle Eröffnung. Teilnehmer: Der Verwaltungsrat von Klabin, Roberto Requião (Gouverneur des Staates Paraná – Erster von links) und Miguel Jorge (brasilianischer Bundesminister für Entwicklung, Industrie- und Außenhandel – Dritter von links).

abzuschließen. Klabin gab Voith am 21. April 2006 mit Abschluss des Vertrages den Auftrag, die Maschine innerhalb von 17 Monaten zu installieren und in Betrieb zu nehmen. Um den Vorgang zu beschleunigen, investierte Voith bereits vor Auftragsvergabe in technische Vorstudien und Entwicklungen und definierte so bereits vor dem offiziellen Start alle Details, die für den erfolgreichen Verlauf des Projekts notwendig waren. Auch das von Klabin erworbene Process Line Package von Voith war hierbei eine große Hilfe. Voith wurde mit allen technischen Details dieses Projekts betraut, von der Überwachung der Baukonstruktion bis hin zur Inbetriebnahme selbst, und war somit auch für die über 40 Direktzulieferer und fast 400 indirekten Zulieferer verantwortlich. Voith Paper Brasilien richtete dazu eine „strategische Einsatzzentrale“ am Stammsitz des Unternehmens in São Paulo ein. Von dort wurden alle Entwicklungen des Projekts in wöchentlichen Besprechungen kontrol-

liert und gesteuert. Am 15. Oktober 2007 um Punkt 20.00 Uhr wurde die PM 9 von Klabin und Voith in Betrieb genommen und produzierte die erste Mutterrolle Papier. Ein Anlass, der sowohl im Werk selbst als auch im Gesamtunternehmen in Brasilien gefeiert wurde. Die PM 9 arbeitet heute unter Volllast und Klabins Ingenieure erwarten, dass sie in Kürze die vorausgesehene Produktionsleistung übertreffen wird.

#### Infobox

Klabin erwarb mit dem Process Line Package (PLP) von Voith, die komplette Stoffaufbereitung, den konstanten Teil, die Kartonmaschine, den Rollenschneider, die Rollentransport- und Rollenpackanlage, die Maschinen-Nebeneinrichtungen, die Elektrik und Mechanik sowie Montage und Inbetriebnahme.

#### Kontakt



**Hilton Pinto**  
hilton.pinto@voith.com

#### Kundenstatement



**Francisco C. Razzolini**  
Project, Industrial  
Technology & Purchasing  
Director

„Wir von Klabin waren mit dem endgültigen Design der PM 9, das wir mit Hilfe der Experten von Voith erreichen konnten, sehr zufrieden. Unsere eigenen Versuche und alle Referenzen die wir analysiert hatten, überzeugten uns, diese Maschine mit Voith zu bauen. Das Unternehmen ist in Brasilien durch eine umfangreiche Organisation und ausgezeichnete, gut ausgebildete Techniker vertreten. Voith hat ein Meisterstück abgeliefert.“